



Ausschuss für Stadtentwicklung, Strukturwandel und Wirtschaftsförderung

15. September 2020

TAGESORDNUNG

1. **Umsetzung des Bebauungsplanes Nr. WD 118 „Berliner Straße“ / 2. Bauabschnitt**
hier: Bericht des Vorhabenträgers
2. **Baugebiet Jahnstraße / Hermann-Stehr-Straße im Stadtteil Oberaden;**
hier: Vorstellung des überarbeiteten städtebaulichen Rahmenplans durch den Vorhabenträger
3. **Förderantrag Nationales Projekt des Städtebaus: Grubenwasserhebewerk Haus Aden als städtebauliche Landmarke;**
hier: Beschluss zum weiteren Verfahren
4. **Welterbe-Projekt „Industrielle Kulturlandschaft Ruhrgebiet“ der Stiftung Industriedenkmalspflege und Geschichtskultur;**
hier: Stellungnahme der Stadt Bergkamen

TAGESORDNUNG

5. **Ehemaliger Marktplatz Rünthe;**
hier: Aktueller Sachstand und weiteres Vorgehen
6. **Einwohneranregung gem. § 24 der Gemeindeordnung NRW;**
hier: Gutachten-Erstellung für Rünthe-Mitte-Entwicklung (Marktplatz & Landwehrpark)
7. **Einwohneranregung gem. § 24 der Gemeindeordnung NRW;**
hier: Gutachten-Erstellung für die Nachnutzung des Geländes des Steinkohlekraftwerks Bergkamen; hier: Errichtung einer großen solarthermischen Anlage zur Wärmeversorgung
8. **Einwohnerfragestunde**
9. **Anfragen und Mitteilungen**

TOP 1

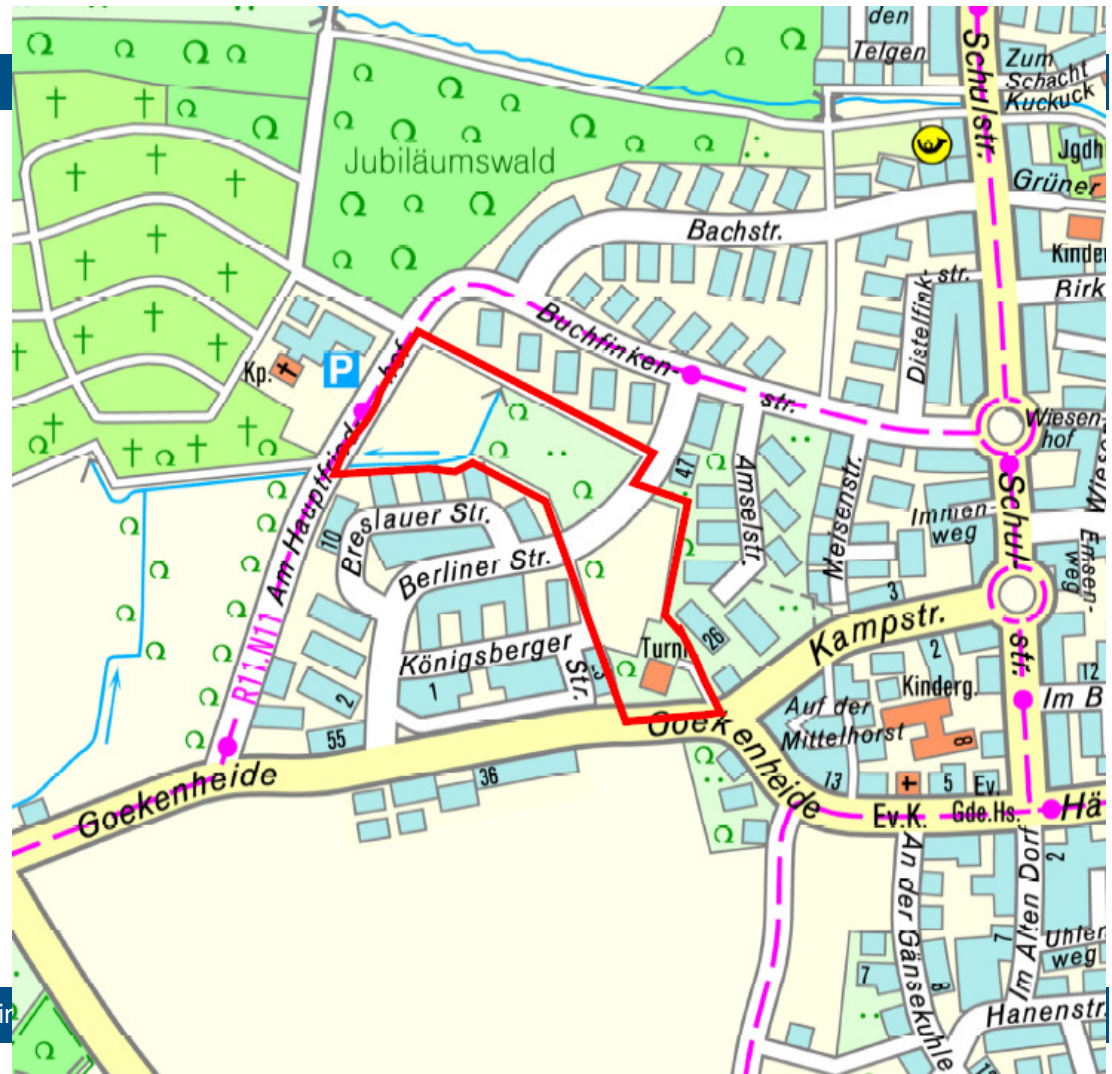
Umsetzung des B-Planes Nr. WD 118 „Berliner Straße“ / 2. Bauabschnitt: Bericht des Vorhabenträgers

Referenten: Roger Baumgart, Rebecca Reiter, Corinna Tiggelman (Bonava)
René Evers, Benedikt Grünewald (Fakt AG)

B-Plan Nr. WD 118 „Berliner Straße“

Plangebiet

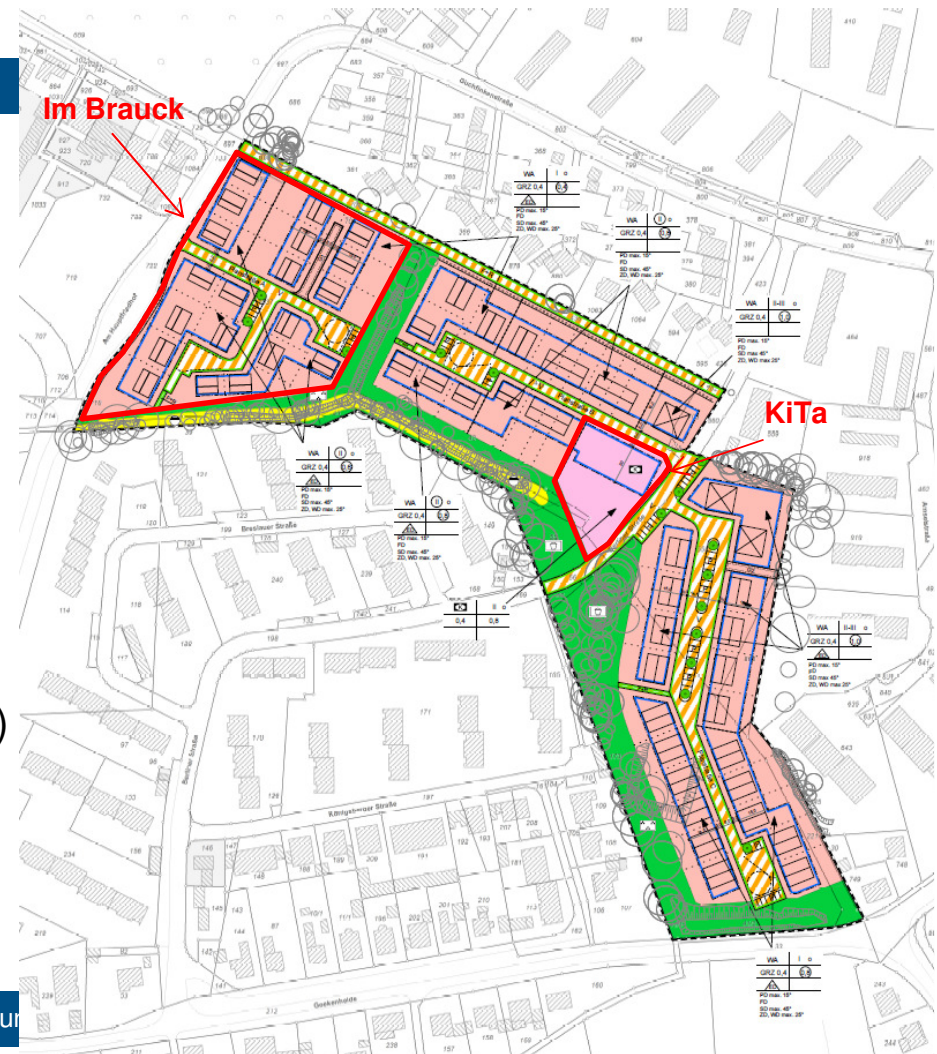
- Lage im Südwesten des Ortsteils **Weddinghofen**
- **Landwirtschaftliche Nutzung** nordwestlich der Berliner Straße
- **Leerstehende Heideschule** südöstlich der Berliner Straße
- Angrenzende **Wohnbebauung** im Norden, Osten und Südwesten



B-Plan Nr. WD 118 „Berliner Straße“

B-Plan Nr. WD 118 „Berliner Straße“

- Rechtskräftig seit 10/2018
- Wohngebiet „Im Brauck“ im Westteil bereits realisiert durch Schirrmeister GmbH (Unna), aktuell erfolgt Straßenendausbau
- KiTa an der Berliner Straße derzeit im Bau
- Eigentum der übrigen Flächen: Fakt AG (Essen)



B-Plan Nr. WD 118 „Berliner Straße“

Bebauungskonzept Mitte/Süd

- Billigung im StE-Ausschuss in 05/2017
- 19 Einzelhäuser, 13 Doppelhäuser, 5 MFH
- Beschluss d. Städtebaulichen Vertrags mit Fakt AG im Rat in 10/2018
- Seitdem: Bau der KiTa durch UKBS (Unna)

Aktuelle Planung

- **Abbruch** der Heideschule und **Erschließung** durch die Fakt AG (Essen)
- Realisierung eines **überarbeiteten Bebauungskonzepts** durch BONAVA Deutschland GmbH (Düsseldorf)

15.09.2020 Ausschuss für Stadtentwicklung, Strukturwandel und Wirtschaftsförderung



TOP 2

Baugebiet Jahnstraße / Hermann-Stehr-Straße in Oberaden: Vorstellung des überarbeiteten städtebaulichen Rahmenplans durch den Vorhabenträger

Referenten: Holger Wienke (beta Baulandentwicklungsgesellschaft mbH)
Martin Bauer (Planungsbüro Planquadrat)

TOP 2: Baugebiet Jahnstraße / Hermann-Steher-Straße

Lage

- Zentral gelegen im Ortsteil **Oberaden**

Umgebung

- **Wohnbebauung** im Norden, Osten und Westen
- **Jahnstraße** im Süden
- **Nahversorgungszentrum** a. d. Jahnstraße
- **Sport- und Freizeitanlagen** an der Sugambrerstraße
- **Soziale Einrichtungen** (KiTa's Kantstraße und Sugambrerstraße, Preinschule)
- FNP-Darstellung **Wohnbaufläche**

15.09.2020 Ausschuss für Stadtentwicklung, Strukturwandel und Wirtschaftsförderung



TOP 2: Baugebiet Jahnstraße / Hermann-Stehr-Straße



Im Plangebiet

- Überwiegend **landwirtschaftliche Nutzung**
- **Grabeland** im Norden
- drei **Wohnbaugrundstücke** im Nordwesten

Erschließung

- Von Süden über die vorhandene **Hermann-Stehr-Straße**
- Von Osten über einen Durchstich zur **Jahnstraße**

Eigentümer

- Flächen in **Privateigentum**
 - Eigentümer haben **Interesse** an einer privatwirtschaftlichen Entwicklung und Erschließung (Wohnbebauung)
- beta Baulandentwicklungsgesellschaft mbH (Bergkamen) als **Vorhabenträger**

TOP 2: Baugebiet Jahnstraße / Hermann-Stehr-Straße

Städtebaulicher Rahmenplan

- **Gebilligt** im StE-Ausschuss in **04/2019**
- **29** Einzelhäuser, **64** Doppelhaushälften, **5** MFH (42 WE geförderter Wohnungsbau)
- Insgesamt **137 Wohneinheiten**
- Vorstellung in **Bürgerversammlung** in **06/2019**

Aktuell

- **Überarbeitung** des Plans **durch den Vorhabenträger**

15.09.2020 Ausschuss für Stadtentwicklung, Strukturwandel und Wirtschaftsförderung

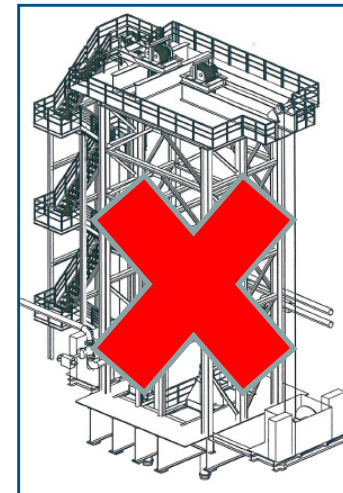


TOP 3

Förderantrag Nationales Projekt des Städtebaus: Grubenwasserhebewerk Haus Aden als städtebauliche Landmarke

Beschluss zum weiteren Verfahren

Grubenwasserhebwerk „Nationales Projekt des Städtebaus“



Techn. Konstruktion



Beispiel Walsum

Ziel:

Neue Identität durch attraktive Architektur

→ Teilnahme am Aufruf „Nationales Projekt des Städtebaus“

Förderantrag Nationale Projekte des Städtebaus 2020 – Stufe 1

Ich freue mich Ihnen mitteilen zu können, dass Ihr Projekt „Grubenwasserhebewerk als städtebauliche Landmarke“ ausgewählt ist und in die Förderung 2020 aufgenommen wird.

Horst Seehofer

Kosten

Neue Hülle	2.000.000 €
Ingenieurkosten 15%	300.000 €
Wettbewerb	200.000 €
Informationskonzept	200.000 €
Gesamt	2.700.000 €
Beteiligung RAG	529.000 €
Zuwendungsfähige Ausgaben	2.171.000 €
Zuwendung	1.448.000 €
Eigenanteil Stadt	723.000 €

Fördertatbestände

- Wettbewerb
- Hochbau
- Informationskonzept

Zeitplan

2020	Beginn Wettbewerbs- verfahren
2021	Abschluss Wettbewerb
2022 -2023	Hochbau
2024	Informationskonzept

Förderantrag Nationale Projekte des Städtebaus 2020 – Stufe 2

Förderung

- Förderantrag: Stadt Bergkamen
- Fördermittelempfängerin: Stadt Bergkamen
- Eigenanteil Stadt – Einnahmen Dritter: RAG
- Weiterleitung der Zuwendung an RAG

Betreuung

- Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung (Bonn)
- Baufachtechnische Prüfung: OFD Bau NRW (Münster)
- Erstes Koordinierungstreffen am 08.09.2020 vor Ort

Grubenwasserhebewerk Umsetzung

Wettbewerb

- Nichtoffener Realisierungswettbewerb
- Auslober: Stadt und RAG
- Inhalte: Hochbau und Informationssystem

Hochbau

- Umsetzung des Entwurfs des ersten Preisträgers
- Umsetzung durch RAG
- Weiterleitung der Fördermittel durch die Stadt an die RAG (Weiterleitungsvertrag)

Zielvereinbarung

- Grundlage der Zusammenarbeit

TOP 4

Welterbe-Projekt „Industrielle Kulturlandschaft Ruhrgebiet“ der Stiftung Industriedenkmalspflege und Geschichtskultur

Stellungnahme der Stadt Bergkamen

TOP 4: Welterbe-Projekt „Industrielle Kulturlandschaft Ruhrgebiet“

Das Ruhrgebiet erfüllt UNESCO-Welterbe-Kriterien!

- Großmaßstäblicher Industriestandort aus Berg- und Hüttenwerken, verbunden durch regionale Infrastruktur als **Vorbild für andere Industrieländer**.
- punktuelle architektonische **Highlights** und lineare **Infrastrukturen wurden bewahrt**
- Land, Region und Städte leisten **Pionierarbeit im Strukturwandel**
- **Stiftung von regionaler Identität** als Anlass für **Kulturtourismus**



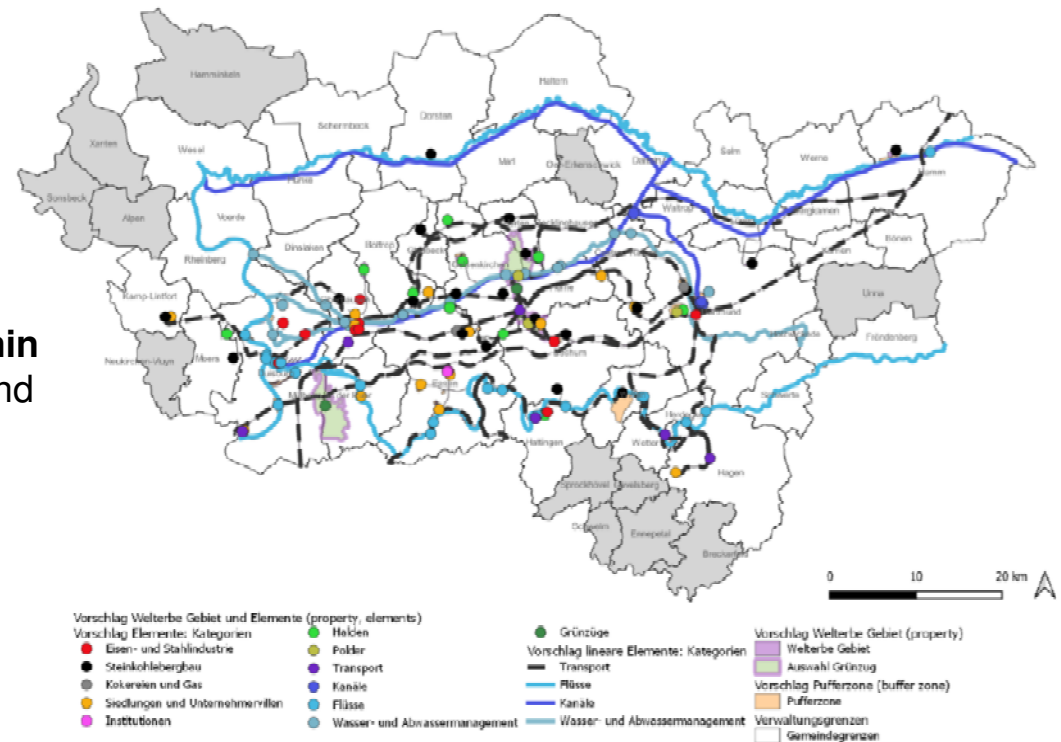
Die Industriedenkmalstiftung

- meldet das **Projekt „Industrielle Kulturlandschaft Ruhrgebiet“** für die Tentativliste „**UNESCO-Welterbe**“
- **bittet um politische Unterstützung** aller beteiligten **Kommunen/Kreise** unter Kenntnis der Chancen/Risiken

TOP 4: Welterbe-Projekt „Industrielle Kulturlandschaft Ruhrgebiet“

Was bedeutet der Titel „UNESCO-Welterbe“?

- Schutz der **Welterbe-Elemente** selbst
- ggf. Umgebungsschutz durch **Pufferzonen** und freizuhaltende **Sichtachsen**
- **Umnutzungen/Veränderungen sind weiterhin möglich**, aber im Sinne des Welterbe-Guts und seiner Werte zu lenken
- Selbstverpflichtung des Landes NRW zur Finanzierung von Schutz- und Erhaltungsmaßnahmen aber **keine Finanzmittel durch UNESCO!**



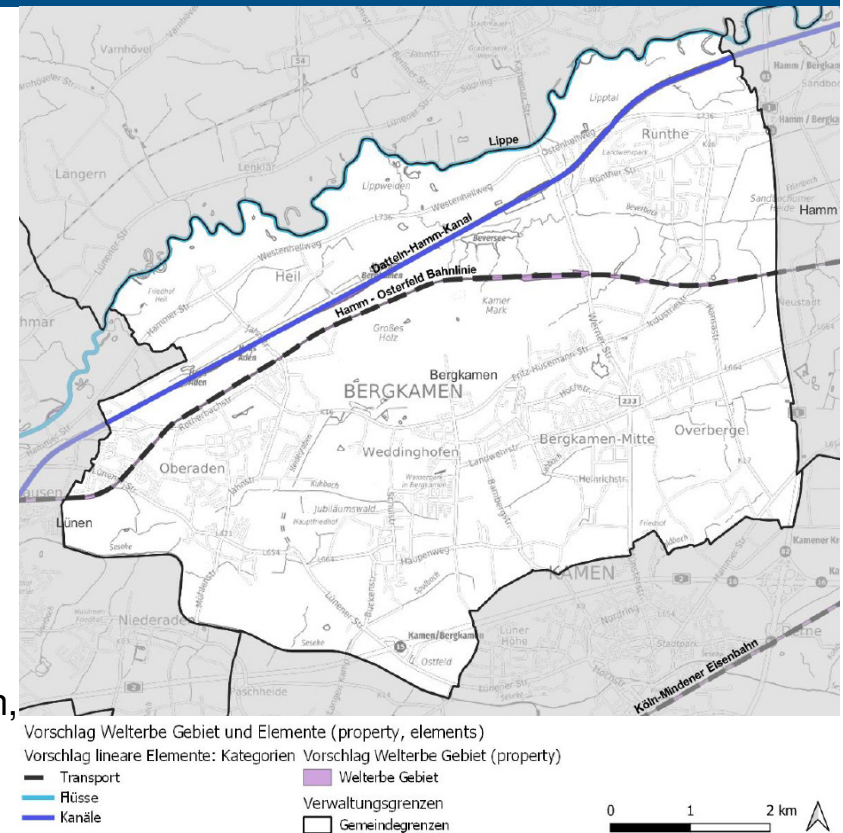
TOP 4: Welterbe-Projekt „Industrielle Kulturlandschaft Ruhrgebiet“

UNESCO-Welterbe-Elemente in Bergkamen

1. Verlauf der Lippe und Mündung der Seseke
 2. Hamm-Osterfelder Bahnlinie
 3. Datteln-Hamm-Kanal
- **Kein Umgebungsschutz** durch Pufferzonen oder Sichtachsen in Bergkamen

Warum sind Zechenstandorte, Bergbausiedlungen oder Halden in Bergkamen nicht Teil des Welterbes?

- Elemente mit ähnlichem oder höherem „außergewöhnlichen, universellen Wert“ für das Kulturerbe der Menschheit sind **im Ruhrgebiet an anderer Stelle bereits ausreichend dokumentiert.**



TOP 4: Welterbe-Projekt „Industrielle Kulturlandschaft Ruhrgebiet“

Bewertung des Projektes für Bergkamen

- Die Eintragung der drei linearen Elemente (Lippe, D-H-Kanal, H-O-Bahn) **unterstützt die Anstrengungen der Stadt Bergkamen im Strukturwandel**
- Sie **entspricht der bisherigen Stadtentwicklung** (Gutachten Rand & Band sowie Kanalband Bergkamen)
- **Keine** Einschränkungen durch Pufferzonen oder Sichtachsen
- **Keines** der Elemente ist in kommunalem Eigentum
- Nur **gering einzustufende Auswirkungen** auf den Lippeumbau
- Erforderlichkeit einer zukünftigen **Reaktivierung der Hamm-Osterfelder-Bahn** inkl. zusätzlicher Haltepunkte **wird in die Stellungnahme aufgenommen**

Die Verwaltung schlägt vor die Bewerbung zu unterstützen!

TOP 5

Ehemaliger Marktplatz Rünthe

Aktueller Sachstand und weiteres Vorgehen

TOP 5: Ehemaliger Marktplatz Rünthe – Aktueller Sachstand und weiteres Vorgehen

- Vivawest als Eigentümerin des überwiegenden Teils des Marktplatzes hat der Stadt Bergkamen die Fläche zum Rückerwerb angeboten
→ Stadt prüft das Kaufangebot bzgl. wirtschaftlicher Vertretbarkeit
- in der Vergangenheit verschiedentlich private Kaufinteressenten für die Fläche, zuletzt im Oktober 2018
→ aufgrund Sanierungsaufwand derzeit keine weiteren Kaufinteressenten
- Kreis Unna, Untere Bodenschutzbehörde, sieht weiterhin Erfordernis einer Altlastensanierung der Fläche
→ Aufforderung an Eigentümer zur Durchführung von Untersuchungen zur Gefährdungsabschätzung
→ Abstimmung des weiteren Vorgehens zwischen Stadt Bergkamen, Kreis Unna und Vivawest GmbH
- Unterstützung und Förderung bei Sanierung von Altlastenstandorten im kommunalen Eigentum bietet der Verband für Flächenrecycling und Altlastensanierung (AAV)
→ Kontaktaufnahme der Stadt Bergkamen mit dem AAV bzgl. Fördermöglichkeiten
→ grundsätzliche Förderbedingung: Stadt muss Eigentümerin des gesamten Grundstücks sein
→ derzeit keine verbindliche Förderzusage möglich

TOP 6

Einwohneranregung gemäß § 24 der Gemeindeordnung des Landes NRW

Gutachten-Erstellung für Rünthe-Mitte-Entwicklung (Marktplatz & Landwehrpark)

TOP 6: Gutachten-Erstellung für Rünthe-Mitte-Entwicklung (Marktplatz & Landwehrpark)

Aktionskreis Wohnen und Leben Bergkamen e.V.
c/o Karlheinz Röcher - Westfalenstr. 19 - 59192 Bergkamen

Bürgermeister
Stadt Bergkamen
- Herr Roland Schäfer -
Rathaus
59192 Bergkamen

Be Zitiert, Ihre Nachricht vom
Rö

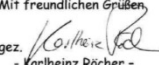
Datum
04.06.2020

Bürgeranregung n. § 24 GO-NRW: "Gutachten-Erstellung für Rünthe-Mitte-Entwicklung (Marktplatz & Landwehrpark)"

Sehr geehrter Herr Bürgermeister!

Wir möchten folgende Anregung im Ausschuss für Stadtentwicklung und im Rat der Stadt Bergkamen behandelt wissen:
„Die Verwaltung der Stadt Bergkamen möge ein städtebauliches Gutachten in Auftrag geben, was Entwicklungsmöglichkeiten für Rünthe-Mitte mit der Marktplatzbrache und dem Landwehrpark aufzeigt“.

Begründung:
Bergkamen ist ein dezentrales Stadtgebilde, was bis Ende der 1990er Jahre insbesondere durch den Bergbau in allen Stadtteilen (den ehemaligen Industriedörfern) geprägt war. Spätestens seit der Einstellung des Steinkohlenbergbaus im östlichen Ruhrgebiet in 2010 findet in jedem Stadtteil eine vom Bergbau losgelöste Entwicklung statt. In Rünthe mit seiner naturnahen Umgebung - trotz Autobahnähe - ist dies schon ganz gut gelungen. Es bleiben städtebaulich allerdings 2 große „Baustellen“ mit der Marktplatzbrache sowie der Jockenhöfer-Kreuzung. Um schon mal mit einer „Baustelle“ weiterzukommen, könnte ein Gutachten helfen, die vielfältigen Potentiale einer Rünthe-Mitte-Entwicklung mit den Flächen des ehemaligen Marktplatzes und des angrenzenden Landwehrparks auszuloten.

Mit freundlichen Grüßen
gez. 
- Karlheinz Röcher -
(1. Vorsitzender)

Aktionskreis Wohnen und Leben Bergkamen e.V.
c/o Karlheinz Röcher
Tel.: 0 2389 / 53 53 02
Mobil: 0177 / 878 03 97
eMail: AK-Zukunft-Bergkamen@web.de
Internet: www.aktionskreis-bergkamen.de
Westfalenstr. 19
59192 Bergkamen

Bankverbindung:
Volksbank Kamen-Werne eG
IBAN: DE43 4436 1342 5800 7002 00
BIC: GENODE33XXX
Gülding-Id.Nr. DE62 2222 00000 744 589

Der Verein „Wohnen und Leben Bergkamen e.V.“ ist mit Bescheid des Finanzamtes Hamm v. 31. Juli 2019 als unmittelbar steuerbegünstigt gemeinnützig anerkannt und wird für die Körperschaftsteuer unter der Steuer-NR. 322/5930/0916 geführt.

Vereinsregister-Nr.: 10480
(Amtsgericht Hamm)

„Die Verwaltung der Stadt Bergkamen möge ein städtebauliches Gutachten in Auftrag geben, was Entwicklungsmöglichkeiten für Rünthe-Mitte mit der Marktplatzbrache und dem Landwehrpark aufzeigt.“

TOP 6: Gutachten-Erstellung für Rünthe-Mitte-Entwicklung (Marktplatz & Landwehrpark)

Landwehrpark

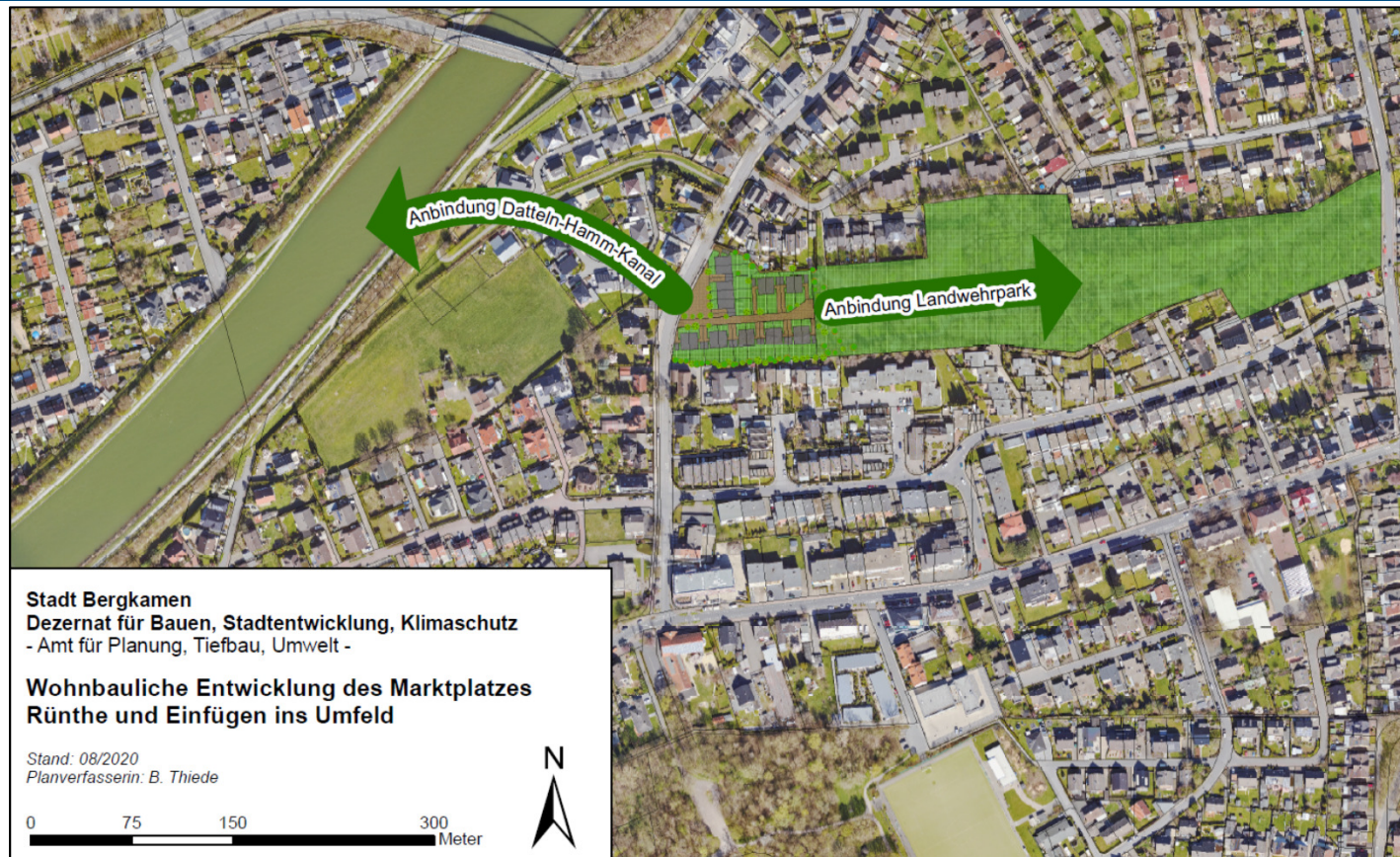
- zentrale Lage in Rünthe; Grünfläche mit hoher Bedeutung für Naherholung der umgebenden Wohngebiete
- im FNP aufgrund des prägenden dichten Baumbestands als „Fläche für Wald“ ausgewiesen
- Klimaschutzkonzept Bergkamen, Maßnahme S3: „Untersuchung von städtischen Grünflächen auf Klimaschutz- und Klimaanpassungsfunktionen sowie deren Resilienz“; Erarbeitung extensiver Bewirtschaftungs- und Pflegemaßnahmen für Grünflächen für Erhalt und Förderung von Biodiversität und Artenvielfalt
→ **Landwehrpark Teil des Maßnahmenkonzeptes, das künftige Entwicklung vorgibt**

Marktplatz Rünthe

- Nutzungskonzeption für mögliche Förderung durch den AAV erforderlich
- im FNP als Wohnbaufläche dargestellt: stadtplanerisches Ziel: **wohnbauliche Nutzung**
 - letzte verbleibende Wohnbauflächenreserve in Rünthe (neben vereinzelten Baulücken)
 - Nutzung zu Wohnbauzwecken wirtschaftlich
 - andere Nutzungen scheiden wg. Vorgabe FNP aus bzw. sind nicht wirtschaftlich

→ Gutachten für Gesamtstandort entbehrlich

TOP 6: Gutachten-Erstellung für Rünthe-Mitte-Entwicklung (Marktplatz & Landwehrpark)



TOP 7

Einwohneranregung gemäß § 24 der Gemeindeordnung des Landes NRW

Gutachten-Erstellung für die Nachnutzung des Geländes des Steinkohlekraftwerks Bergkamen; hier: Errichtung einer großen solarthermischen Anlage zur Wärmeversorgung

TOP 7: Gutachten-Erstellung für die Nachnutzung des Geländes des Steinkohlekraftwerks Bergkamen

Aktionskreis Wohnen und Leben Bergkamen e.V.
c/o Karlheinz Röcher - Westfalenstr. 19 - 59192 Bergkamen

Bürgermeister
Stadt Bergkamen
- Herr Roland Schäfer -
Rathaus
59192 Bergkamen

Ihre Zeichen, Ihre Nachricht vom
Rö

Istanz
05.07.2020

Bürgeranregung n. § 24 GO-NRW: "Gutachten-Erstellung für die Nachnutzung des Geländes des Steinkohlekraftwerks Bergkamen - hier: Errichtung einer großen solarthermischen Anlage zur Wärmeversorgung"

Sehr geehrter Herr Bürgermeister!

Wir möchten folgende Anregung im Ausschuss für Stadtentwicklung und im Rat der Stadt Bergkamen behandelt wissen:

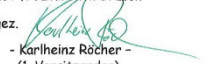
„Die Verwaltung der Stadt Bergkamen möge ein städtebauliches Gutachten in Auftrag geben, was die Errichtung einer großen solarthermischen Anlage zur Wärmeversorgung für Bergkamen als Nachnutzung des Geländes des auslaufenden Steinkohlekraftwerks in Heil untersucht“.

Begründung:

Mit der Verabschiedung des „Gesetz(es) zur Reduzierung und zur Beendigung der Kohleverstromung“ im Bundestag und Bundesrat sind die Weichen für das Ende der fossilen Energiegewinnung beschlossen worden. Auch für das Steinkohlekraftwerk Bergkamen ist das Aus damit vorgegeben. Da mittelfristig die Wärmeversorgung (Heizung) nicht mehr fossil (Gas, Öl) stattfinden soll (Klimawandel!), gilt es jetzt die Weichen für diese Entwicklung zu stellen. Vor allem 2 Gründe sprechen insbesondere dafür, ein solches Projekt als Nachnutzung auf dem Gelände des Steinkohlekraftwerks zu untersuchen:

1. Die Lage und ausreichende Größe dieser Industrie-/Gewerbefläche und 2. die vorhandenen Fördermöglichkeiten danach zu überprüfen.

Mit freundlichen Grüßen

gez. 
- Karlheinz Röcher -
(1. Vorsitzender)

Aktionskreis Wohnen und Leben Bergkamen e.V.
c/o Karlheinz Röcher
Tel.: 0 2389 / 53 53 02
Mobil: 0177 / 878 03 97
eMail: AK-Zukunft-Bergkamen@web.de
Internet: www.aktionskreis-bergkamen.de

Anschrift:
Westfalenstr. 19
59192 Bergkamen

Bankverbindung:
Volksbank Kamen-Werne eG
IBAN
DE43 4436 1342 5800 7002 00
BIC GENODE33XXX
Güldiger-Id.Nr.
DE62 ZZZ 00000 744 589

Der Verein „Wohnen und Leben Bergkamen e.V.“ ist mit Bescheid des Finanzamtes Hamm v. 31. Juli 2019 als unmittelbar steuerbegünstigt gemeinnützig anerkannt und wird für die Körperschaftsteuer unter der Steuer-NR. 322/5930/0916 geführt.

Vereinsregister-Nr.:
10480
(Amtsgericht Hamm)

„Die Verwaltung der Stadt Bergkamen möge ein städtebauliches Gutachten in Auftrag geben, was die Errichtung einer großen solarthermischen Anlage zur Wärmeversorgung für Bergkamen als Nachnutzung des Geländes des auslaufenden Steinkohlekraftwerks in Heil untersucht.“

TOP 7: Gutachten-Erstellung für die Nachnutzung des Geländes des Steinkohlekraftwerks Bergkamen

Aktuelle Situation und Entwicklungsperspektiven

- Steinkohlekraftwerk im geltenden Regionalplan als „GIB für flächenintensive Großvorhabe“ mit Zweckbestimmung „Kraftwerk und einschlägige Nebenbetriebe“ dargestellt
- Fläche im Entwurf des Regionalplans Ruhr als „Regionaler Kooperationsstandort“ ausgewiesen; Kraftwerksnutzung genießt Bestandsschutz
- Standort im Eigentum der STEAG
- Aufgabe der Kraftwerksnutzung gemäß Kohleausstiegsgesetz bis spätestens 2038

TOP 7: Gutachten-Erstellung für die Nachnutzung des Geländes des Steinkohlekraftwerks Bergkamen

Bewertung des Bürgerantrags

PRO	CONTRA
• Nachnutzung der Fläche mit solartherm. Anlage würde deutliches Zeichen gegen bisherige fossile Energiegewinnung setzen • Kombination der Nutzungen denkbar und wg. Lage des Standorts im Freiraum sinnvoll → solartherm. Anlagen auf Dachflächen	• Errichtung solartherm. Anlage weicht von geplanter gewerbl.-industrieller Nachnutzung der Fläche ab, Bedarfsdeckung gewerbl.-industrieller Flächen an anderer Stelle erforderlich • Prüfung der Entwicklungsmöglichkeiten auch hinsichtl. Arbeitsplatzeffektivität, Innovation, Wirkung auf Wirtschaftsstruktur • neue Nutzungskonzeption und weiteres Verfahren sollten vom Strukturstärkungsrat begleitet werden • Schließungstermin und Pläne des Eigentümers (Abriss, Nachnutzung, ggf. Verkauf) nicht bekannt • Stadt BK hat keinen Zugriff auf die Fläche

→ Vorgeschlagenes Gutachten zum jetzigen Zeitpunkt nicht zielführend

→ Ziele des gerade verabschiedeten Strukturstärkungsgesetzes würden nicht erreicht

TOP 8

Einwohnerfragestunde

TOP 9

Anfragen und Mitteilungen

IGA 2027: Aktueller Sachstand

IGA 2027: Wettbewerb

Internationaler Realisierungswettbewerb

- Veröffentlichung: 07.07.2020
- Versendung Auslobungsunterlagen: 27.08.2020
- Preisrichtervorbesprechung und Kolloquium: 30.09.2020
- Einsendeschluss Wettbewerbsbeiträge: 20.11.2020
- Jurysitzung: 20.01.2021

15.09.2020 Ausschuss für Stadtentwicklung, Strukturwandel und Wirtschaftsförderung



The poster for the IGA 2027 competition features two aerial photographs. The top photo shows a river flowing through a green landscape with some industrial buildings in the distance. The bottom photo shows a large, green, hilly area with a river and some buildings. The text on the poster is as follows:

www.iga2027.ruhr

Internationale Gartenausstellung (IGA)
Metropole Ruhr 2027

Zukunftsgarten Bergkamen / Lünen
"Landschaft in Bewegung"

Nichtoffener internationaler freiraumplanerischer
Realisierungswettbewerb nach RWP 2013 im Rahmen der VgV

natürlich
BERGKAMEN

Stadt Lünen

IGA METROPOLE
RUHR 2027

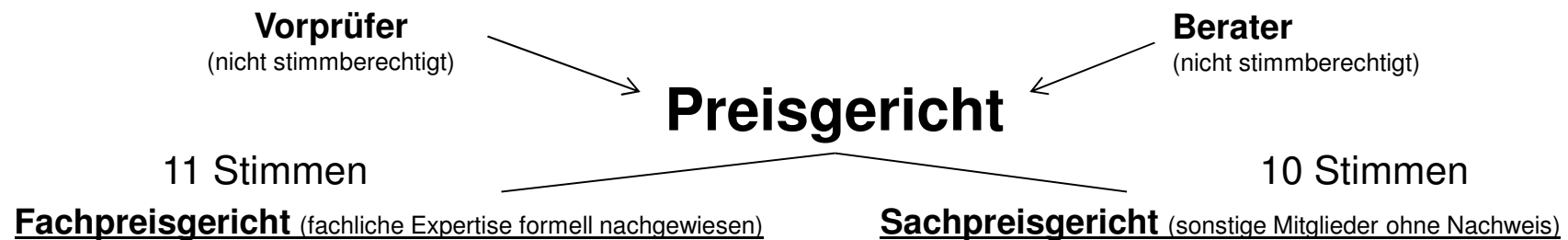
Chancen des Wettbewerbs für Bergkamen

- Innovativere Entwürfe UND Umsetzung
- Umsetzung durch international renommiertes Büro
- Erhöhung der gestalterischen Qualität
- Höhere Aufmerksamkeit und Besucherzahlen
... auch über die IGA 2027 hinaus
- Weiterer positiver Imagewandel der Stadt



TOP 2: IGA 2027 – Zukunftsgarten Bergkamen/Lünen: Besetzung Preisgericht

Entscheidung über Siegerentwurf / Preisträger:



IGA 2027 – Zukunftsgarten Bergkamen/Lünen: Besetzung Preisgericht

Fachpreisgericht

- | | |
|--------------------------------|---|
| • Antje Aubram | Landschaftsarchitektin, Deutsche Bundesgartenschau-Gesellschaft |
| • A.W. Faust | Landschaftsarchitekt, sinai Gesellschaft von Landschaftsarchitekten mbH, Berlin |
| • Horst Fischer | Landschaftsarchitekt, IGS gGmbH |
| • Prof. Gabriele Kiefer | Landschaftsarchitektin büro kiefer landschaftsarchitektur, Berlin |
| • Prof. Norbert Kloeters | Landschaftsarchitekt 3PLUS FREIRAUMPLANER Kloeters + Kastner PartGmbH, Aachen |
| • Juliane Kopperschmidt | Landschaftsarchitektin B.A.S. Kopperschmidt+Moczala GmbH, Dortmund |
| • Dr. Martina Oldengott | Landschaftsarchitektin, IGA GmbH |
| • Arnold Reeker | Architekt, Technischer Beigeordneter und Dezernent, Stadt Lünen |
| • Dr.-Ing. Hans-Joachim Peters | Bauassessor, Erster Beigeordneter, Stadt Bergkamen |
| • Frau Doris Törkel | Landschaftsarchitektin Garten-, Friedhofs- und Forstamt der Landeshauptstadt Düsseldorf |
| • Prof. Burkhard Wegener | Landschaftsarchitekt, club L94 Landschaftsarchitekten GmbH |

Tourismus - Beratung

- | | |
|--------------------|---|
| • Florian Bauhuber | GF Experten-Netzwerk Tourismuszukunft → u.a. Exp. Vermarktung, Destinationsmanagement |
| • Henning Deuter | Ruhr Tourismus GmbH |

IGA 2027 – Zukunftsgarten Bergkamen/Lünen: Besetzung Preisgericht

Sachpreisgericht namentlich benannte Personen

- Nina Frense Beigeordnete Umwelt RVR/Geschäftsführerin IGA gGmbH
- Bernd Schäfer o. Thomas Heinzel Bürgermeister der Stadt Bergkamen
- Rainer Schmeltzer o. Jürgen Kleine-Frauns Bürgermeister Stadt Lünen
- Sabine Leiß Leitung Planung und Mobilität, Kreis Unna
- Bernd Schäfer o. Rüdiger Weiß Vertreter*in der stärksten Fraktion nach Kommunalwahlen NRW 2020 Bergkamen
- Thomas Heinzel o. N.N. Vertreter*in der zweitstärksten Fraktion nach Kommunalwahlen NRW 2020 Bergkamen
- Rüdiger Haag Vertreter*in der stärksten Fraktion nach Kommunalwahlen NRW 2020 Lünen
- Dr. Karl Schürmann Vertreter*in der zweitstärksten Fraktion nach Kommunalwahlen NRW 2020 Lünen
- Wilhelm Jasperneite Aufsichtsratsmitglied IGA gGmbH
- Hans-Christian Eckhardt Aufsichtsratsmitglied IGA gGmbH

Polit. Vertreter ohne Stimmrecht IGA-Beauftragte*r aller weiteren Ratsfraktionen, d.h. aus Bergkamen:

- Thomas Grziwotz Vertreter*in der drittstärksten Fraktion nach Kommunalwahlen NRW 2020 Bergkamen
- Werner Engelhardt Vertreter*in der viertstärksten Fraktion nach Kommunalwahlen NRW 2020 Bergkamen
- Angelika Lohmann-Begander Vertreter*in der fünftstärksten Fraktion nach Kommunalwahlen NRW 2020 Bergkamen
- N.N. Vertreter*in der sechststärksten Fraktion nach Kommunalwahlen NRW 2020 Bergkamen

18 teilnehmende Büros

- Greenbox, Landschaftsarchitekten, Köln
- wbp Landschaftsarchitekten GmbH, Bochum
- Topotek 1 – Gesellschaft von Landschaftsarchitekten mbH, Berlin, Zürich in Arbeitsgemeinschaft mit realities:united studio for art and architecture, Berlin
- geskes-hack Landschaftsarchitekten GmbH, Berlin
-
- Atelier Loidl Landschaftsarchitekten Berlin GmbH
- Bruun & Möllers GmbH & Co. KG, Hamburg
- A24 Landschaft Landschaftsarchitektur GmbH, Berlin
- bbzl böhm benfer zahiri landschaften städtebau, Berlin
- k1 Landschaftsarchitektur Kuhn Klapka GmbH, Berlin
- ARGE LOMA architecture.landscape.urbanism, Kassel & RBP Riehl Bauermann + Partner Landschaftsarchitekten, PartnerschaftsGmbH, Kassel
- Landschaft planen + bauen Berlin GmbH
- hutterreimann Landschaftsarchitektur GmbH, Berlin
- lohrer.hochrein landschaftsarchitekten und stadtplaner gmbh, München, Magdeburg, Perach
- Prof. Dipl.-Ing. Stefan Tischer Landschaftsbau, Berlin
- bbz landschaftsarchitekten GmbH, Bern, Berlin, Freiburg
- ST raum a. Gesellschaft von Landschaftsarchitekten mbH, Berlin
- bauchplan).(Partnerschaft m.b.B., München, Wien, Köln
- häfner jiménez betcke jarosch-landschaftsarchitektur gmbh, Berlin

NICHT-ÖFFENTLICHER TEIL